

	<p>Objekt: Deckel zur Kaffeekanne "Moabiter gerippte Form"</p> <p>Museum: Mitte Museum/Bezirksamt Mitte von Berlin Pankstraße 47 13357 Berlin +49 30 460 60 190 info@mittemuseum.de</p> <p>Sammlung: Porzellan, Keramik</p> <p>Inventarnummer: K-Schum 8/6b</p>
--	---

Beschreibung

Vertieft eingesetzter, s-förmig geschweifeter Hohldeckel mit Steckzarge, senkrecht 16-fach gegliedert durch Wulst und Kehle im Wechsel. Knauf in Form eines Pinienzapfens. Deckel wird vertieft auf Deckelauflage einer Kaffeekanne eingesetzt. Der weiße Scherben ist unbemalt.

Zustand: Zahlreiche Aschekörner; Glasurabrieb an der Spitze; Wandungsriß am Knauf.

Ohne Marke, nur eine Pressmarke: "0". Die zeitliche Einordnung orientiert sich an der dazugehörigen Kaffeekanne. Datierung: 1864-1880

Preisverzeichnis 1861, F. A. Schumann: "Kaffe- und Thee-Geschirre, Moabiter gerippte Form, Kaffeekannen, No. 0, enthält ca. 3 Tassen", Preis: 6 Sgr. (Silbergroschen). Der Deckel ist im Preis inkludiert.

Inventarnummer: K-Schum 8/6b

Grunddaten

Material/Technik:

Porzellan/glasiert

Maße:

Höhe: 3,4 cm; Durchmesser: 5,2 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1864-1880
	wer	Porzellanmanufaktur F. A. Schumann
	wo	Berlin-Moabit

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Porzellanmanufaktur F. A. Schumann

wo

Schlagworte

- "Moabiter gerippte Form"
- Deckel
- Kaffeegeschirr
- Pinienzapfen
- Porzellan
- Teegeschirr

Literatur

- Kügler, Martin (2007): "Beste Qualität zu civilen Preisen" - Schlesisches Porzellan seit 1820. Wettin-Löbejün, S. 80 ff.
- Ponert, Dietmar Jürgen/Webers-Tschiskale, Marion (1993): Die Porzellanmanufaktur F. A. Schumann in Moabit bei Berlin. Berlin, S. 460.
- Webers-Tschiskale, Marion (1997): Die Preisverzeichnisse und Fabrikationsmarken der Porzellanmanufaktur F. A. Schumann in Moabit bei Berlin. Berlin., S. 25, 51.